

Pressestelle, Montag, 1. September 2008

Interessantes Filmkunstprogramm im Mühlheimer Kinocenter

-Stadt Mühlheim will zukünftig aktiv zum Erhalt des Kinos beitragen-

Das Mühlheimer Kinocenter gehört seit Jahrzehnten zum kulturellen Leben in der Stadt. Gerade in den letzten Jahren haben kleinere Kinos Schwierigkeiten und kämpfen ums Überleben. Mit der Vorstellung des Filmkunstprogramm 2008 bei dem vom 3. September bis einschließlich 12. November 2008 insgesamt elf hochinteressante Filme gezeigt werden, soll eine Kooperation mit verschiedenen Gruppen und Vereinen in der Stadt Mühlheim begonnen werden.

"Die städtische Finanzlage gestattet uns nicht, das Kino unmittelbar finanziell zu fördern, wollen jedoch alles dafür tun, dass zum Beispiel Vereine und Institutionen zur besseren Auslastung des Kinos beitragen und somit das Überleben dieser kulturellen Einrichtung sichern", so Bürgermeister Bernd Müller.

Es ist zum Beispiel denkbar, dass speziell für die Senioren ein regelmäßiger Kinoabend angeboten wird. Hier kann insbesondere die Bürger- und Seniorenhilfe einen wichtigen Beitrag leisten.

"Wir werden in unserem Programm zukünftig auch Kinoabende anbieten", erklärt der neue erste Vorsitzende der Bürger- und Seniorenhilfe Tristan Gerfelder dazu.

Darüber hinaus können wir uns Veranstaltungen für die Kindertageseinrichtungen und die Jugendlichen in Kooperation mit der Jugendpflege vorstellen. „Auch eine Zusammenarbeit mit dem Ausländerbeirat bei der Durchführung von Internationalen Filmabenden ist denkbar“, so Thomas Brenner, der Kinobetreiber.

Weitere Maßnahmen sollen im Laufe der nächsten Monate folgen, dazu kann unter anderem eine mögliche Kooperation mit den ortsansässigen Kirchengemeinden gehören.

Weiterhin wird über das Film- und Kinobüro in Hessen auf Initiative von Herrn Brenner eine stärkere Vernetzung der im Kreis Offenbach noch bestehenden Kinos angestrebt, mit dem Ziel eine gemeinsame Förderung durch den Kreis Offenbach zu erreichen. Dazu wird in nächster Zeit ein Gespräch mit Landrat Peter Walter statt finden.

Thomas Brenner und Bürgermeister Bernd Müller hoffen abschließend gemeinsam, dass mit diesen Initiativen, dass Kinocenter in Mühlheim am Main weiter bestehen wird und sich mittelfristig die Auslastung verbessert.